

<b>Name:</b> Europäische Vogelschutzgebiete in Mecklenburg-Vorpommern	<b>Kurz:</b> spamv_f
---	----------------------

<b>Erläuterung:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Gebiete nach Art. 4 der EU-Richtlinie über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten (Vogelschutzrichtlinie, Richtlinie 2009/147/EG des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 30. November 2009; zuvor: Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 2. April 1979) wurden durch die Beschlüsse des Kabinetts der Landesregierung Mecklenburg-Vorpommerns vom 25.09.2007 und 29.01.2008 festgelegt und am 1. April 2008 der Europäischen Kommission gemeldet.</li> <li>• Sie werden als "<b>Besondere Schutzgebiete</b>" (BSG) oder "<b>Special Protection Areas</b>" (SPA) bezeichnet.</li> <li>• Die Digitalisierung zur Gesamtmeldung erfolgte schrittweise (je nach Stand des Abstimmungsverfahrens) durch das LUNG auf der Basis der TK 10 AS, in Teilbereichen unter zusätzlicher Verwendung von Orthofotos aus den Jahren 2002 und 2003. Die Ergebnisse der Digitalisierung wurden der EU-Kommission digital und als Plots auf der Basis der TK 25 N übergeben.</li> <li>• Mit der Landesverordnung über die Europäischen Vogelschutzgebiete in Mecklenburg-Vorpommern (Vogelschutzgebietslandesverordnung – VSGLVO M-V) vom 12. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 462 ff.) wurden die der EU-Kommission gemeldeten Gebieten auch nach Landesrecht (§ 21 Abs. 2 Satz 1 in Verbindung mit Abs. 3 des Naturschutzausführungsgesetzes) zu Europäischen Vogelschutzgebieten (VSG) erklärt.</li> <li>• Mit der Ersten Verordnung zur Änderung der Vogelschutzgebietslandesverordnung vom 6. August 2015 (GVOBl. MV 2015, S. 230 ff.) wurde die VSGLVO M-V novelliert.</li> <li>• Die Angaben zu den VSG (Gebietsabgrenzungen und/oder Sachdaten der Standarddatenbögen, abgelegt in der Datenbank „NaturaD“) wurden nach der Erstmeldung durch folgende Korrekturmeldungen (über das LU und das BMU) an die Europäische Kommission aktualisiert: 31.3.2009, 31.5.2010, Juli 2011, 31.5.2012, 31.5.2013, 30.6.2014 und 31.05.2015.</li> <li>• Nach § 2 Abs. 3 VSGLVO sind alle Weißstorch- und Fischadlerhorste, die sich in einem Abstand von bis zu zwei Kilometern außerhalb der Grenzen des jeweiligen Gebietes befinden, Bestandteil des jeweiligen VSG. Die bekannten Horste, die diese Bedingungen erfüllen, sind im Shape „spamv15p.“ abgelegt.</li> </ul> <p><b>ACHTUNG!</b> Bei der Verwendung von Layerdateien ist durch deren Nutzer auf eine weiterhin vollständige Funktionsfähigkeit der Layerdateien nach einer Aktualisierung des Geodatenbestandes/Shapes zu achten. Erstellt man bspw. auf Grundlage des Attributes XY eine Legende/Layerdatei für die Werte 1, 2 und 3, so wird der bei einer Fortschreibung evtl. hinzugekommene Datensatz mit dem Wert 4 im Attribut XY bei Verwendung der alten Layerdatei nicht angezeigt. Daher wird empfohlen, nach jeder Aktualisierung des Shapefiles, die dazugehörigen Layerdateien neu einzubinden bzw. eigene Layer zu prüfen und ggf. anzupassen. Den aktuellen Bearbeitungsstand entnehmen Sie bitte dem Attribut ZEITSTEMP.</p>
---------------------	--

<b>Typ:</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Polygon	<input type="checkbox"/> Linie	<input type="checkbox"/> Punkt
<b>Maßstab:</b>	1:10.000 (im Küstenmeer 1:50.000)	<b>Genauigkeit:</b>	+/- 10 m (im Küstenmeer +/- 50 m)

- Quelle:**
- Fachvorschläge des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz Mecklenburg-Vorpommern (LU M-V) und des Landesamtes für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern (LUNG M-V) unter Mitarbeit der Staatlichen Ämter für Umwelt und Natur (StÄUN) sowie der Großschutzgebietsverwaltungen
  - Ergebnisse von Ressortabstimmung, Öffentlichkeitsbeteiligung und Kabinettsbeschluss (umfangreiche Öffentlichkeitsbeteiligungen im Jahr 2007; Kabinettsbeschlüsse vom 25.09.2007 und 29.01.2008)
  - Korrekturmeldungen an die EU-Kommission vom 31.5.2012, 31.5.2013, 30.06.2014 und 31.05.2015
  - Landesverordnung über die Europäischen Vogelschutzgebiete in Mecklenburg-Vorpommern (Vogelschutzgebietslandesverordnung – VSGLVO) vom 12. Juli 2011 (mit umfangreicher Öffentlichkeitsbeteiligung)
  - Erste Verordnung zur Änderung der Vogelschutzgebietslandesverordnung vom 6. August 2015 (mit umfangreicher Öffentlichkeitsbeteiligung)
  - Entwurf der zweiten Verordnung zur Änderung der Vogelschutzgebietslandesverordnung (Stand: Kabinettsbeschluss vom 17.11.2015)

**Rechte:** LUNG M-V

**Erstaufnahme:** 04/2006

**Letzte Änderung:** 12.05.2015  
(an der Geometrie)

**Bearbeiter:** Digitalisierung, Attributtabelle:  
LUNG 210-1 (Dr. K. Lippert) und LUNG 230b (S. Geisler)  
Metadaten, Zusatztabelle:  
LUNG 230 (H. Karl),  
Zusatztabelle (spamv\_f\_art):  
LUNG 200 (A. Fuss)

**Vollständigkeit:** für das Land M-V vollständig

**Bezugssystem:**

ETRS89, UTM Zone 33N (8 Stellen) – EPSG 5650

abweichendes Bezugssystem: \_\_\_\_\_

**topologisch geprüft:** ja  nein

**spamv\_f.dbf** (Attributtabelle)

Zusatztabelle Arten: spamv\_f\_ba.dbf (ab Seite 12), spamv\_f\_art.xlsx (ab Seite 20)

Attributname	Attributbedeutung	Verbindung/ Verknüpfung	Quelle	Aktualität
<b>ID</b>	# Identifikator, Kennung (lokaler Objektidentifikator des Geo-Objekts)	spamv_f_ba.dbf	LUNG M-V Standard- datenbogen (SDB)	06/2014
<b>NAME</b>	siteName (Name des Schutzgebiets)		LUNG M-V	06/2014
<b>LEG_TITEL</b>	legalFoundationDocumentTitle (Textangabe, die auf den Rechtsakt verweist, durch den das Schutzgebiet ausgewiesen wurde)		LUNG M-V	06/2021
<b>LEG_LINK</b>	legalFoundationDocument (URL, die auf den Rechtsakt verweist, durch den das Schutzgebiet ausgewiesen wurde)		LUNG M-V	06/2021
<b>DATE_1</b>	Date 1 (erstes Datum)		LUNG M-V	06/2021

<b>DATE_1_TYP</b>	DateTypeCode of DATE_1 (Art des Datums bzw. Ereignis, auf das sich das erste Datum bezieht) vgl. ISO 19115 B.5.2		LUNG M-V	06/2021
<b>DATE_2</b>	Date 2 (zweites Datum)		LUNG M-V	06/2021
<b>DATE_2_TYP</b>	DateTypeCode of DATE_2 (Art des Datums bzw. Ereignis, auf das sich das zweite Datum bezieht) vgl. ISO 19115 B.5.2		LUNG M-V	06/2021
<b>DATE_3</b>	Date 3 (drittes Datum)		LUNG M-V	06/2021
<b>DATE_3_TYP</b>	DateTypeCode of DATE_3 (Art des Datums bzw. Ereignis, auf das sich das dritte Datum bezieht) vgl. ISO 19115 B.5.2		LUNG M-V	06/2021
<b>SCHEME_1</b>	designationScheme 1 (erstes Bezeichnungsschema) vgl. VO EU 102/2011 Anhang II Nr. 51		LUNG M-V	06/2021
<b>KAT_1</b>	siteDesignation 1 (Schutzgebietstyp)		LUNG M-V	06/2021
<b>KAT_1_PROZ</b>	percentageUnderDesignation 1 (prozentualer Anteil des Schutzgebietstyps)		LUNG M-V	06/2021
<b>SCHEME_2</b>	designationScheme 2 (zweites Bezeichnungsschema) vgl. VO EU 102/2011 Anhang II Nr. 51		LUNG M-V	06/2021
<b>KAT_2</b>	siteDesignation 2 (Managementtyp) vgl. VO EU 102/2011 Anhang II Nr. 52		LUNG M-V	06/2021
<b>KAT_2_PROZ</b>	percentageUnderDesignation 2 (prozentualer Anteil des Managementtyps)		LUNG M-V	06/2021
<b>PROT_CLASS</b>	siteProtectionClassification (Klassifikation des Schutzgebiets nach dem Schutzzweck) s. VO EG 1089/2010 Anhang II Nr. 9.3.1.		LUNG M-V	06/2021
<b>ORGAN_1</b>	organisationName 1 (Bezeichnung der für die Schutzgebietsausweisung verantwortlichen Stelle) vgl. ISO 19115 B.3.2		LUNG M-V	06/2021
<b>ROLLE_1</b>	role 1 (Funktion bzw. Rolle, die die verantwortliche Stelle in Bezug auf die Schutzgebietsausweisung einnimmt) s. ISO 19115 B.5.5		LUNG M-V	06/2021

<b>FORM_1</b>	presentationForm 1 (Form, in der die Schutzgebietsausweisung vorliegt [Darstellungsart]) s. ISO 19115 B.5.4		LUNG M-V	06/2021
<b>ZEITSTEMP</b>	Redaktionsschluss bzw. letzte Änderung		LUNG M-V	06/2021
<b>ERFASS</b>	Geobasisdatenbezug/ Erfassungsgrundlage		LUNG M-V	06/2014
<b>WRRL_RELEV</b>	Wasserrahmenrichtlinienrelevanz		LUNG M-V	05/2015
<b>LON_DD</b>	Längengrad Gebietsschwerpunkt größte Fläche (Dezimalgrad) – ETRS89 (GRS80)		LUNG M-V	06/2014
<b>LAT_DD</b>	Breitengrad Gebietsschwerpunkt größte Fläche (Dezimalgrad) – ETRS89 (GRS80)		LUNG M-V	06/2014
<b>HA_ETRS</b>	Fläche in Hektar (GIS-Ermittlung im Bezugssystem ETRS89; nicht gerundet) <b>entspricht der Angabe im Standarddatenbogen</b>		LUNG M-V	05/2015
<b>HA_LVO</b>	Flächenangabe in der Landesverordnung (LVO) nach Rundungsregel		LUNG M-V	07/2015
<b>HA_TER</b>	terrestrischer Gebietsanteil in Hektar (GIS-Ermittlung im Bezugssystem ETRS89; nicht gerundet)		LUNG M-V	05/2015
<b>HA_MAR</b>	mariner Gebietsanteil in Hektar (GIS-Ermittlung im Bezugssystem ETRS89; nicht gerundet)		LUNG M-V	05/2015
<b>MAR_ANT</b>	Anteil der marinen Gebietsfläche (für Standarddatenbogen)		LUNG M-V	05/2015
<b>META</b>	Verweis auf zugehörigen Metadatensatz		LUNG M-V	07/2021

Pflichtfeld **Ja** / Nein

(es sind fachlich relevante Werte einzutragen **ja**/nein)

# Primärschlüsselfeld (falls vorhanden)

<b>Attribut:</b> ID	
Typ: C	Länge: 16
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
DE_nnnn-4nn  (Beispiel: DE_2339-402)	Landeskennziffer des Schutzgebiets EU-Nummer des Schutzgebiets

<b>Attribut:</b> NAME	
Typ: C	Länge: 250
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx...	offizieller Name des Schutzgebiets, wie er in der Rechtsgrundlage des Schutzgebiets festgelegt wurde und, wenn relevant, in eckigen Klammern kommunale Zugehörigkeit

<b>Attribut:</b> LEG_TITEL	
Typ: C	Länge: 250
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx...	Titel der Rechtsgrundlage des Schutzgebiets

<b>Attribut:</b> LEG_LINK	
Typ: C	Länge: 250
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx...	Angabe des „Internetlinks“ (der URL), soweit die Rechtsgrundlage des Schutzgebiets im Landesrechtssystem (LARIS M-V) vorhanden ist
-----	Rechtsgrundlage des Schutzgebiets ist im Landesrechtssystem (LARIS M-V) nicht vorhanden

<b>Attribut:</b> DATE_1	
Typ: D	Länge: 10
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
tt.mm.jjjj	Datum

<b>Attribut:</b> DATE_1_TYP	
Typ: C	Länge: 32
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
Erlass	Der Rechtsakt (der Schutzgebietsausweisung) mit Gesetzeskraft wurde erlassen.
Veröffentlichung	Der Rechtsakt (der Schutzgebietsausweisung) mit Gesetzeskraft wurde der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.
Inkrafttreten	Der Rechtsakt (der Schutzgebietsausweisung) mit Gesetzeskraft wurde wirksam.
Änderung	Der Rechtsakt (der Schutzgebietsausweisung) mit Gesetzeskraft wurde geändert.

<b>Attribut:</b> DATE_2	
Typ: D	Länge: 10
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
tt.mm.jjjj	Datum

<b>Attribut:</b> DATE_2_TYP	
Typ: C                      Länge: 32	
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
Erlass	Der Rechtsakt (der Schutzgebietsausweisung) mit Gesetzeskraft wurde erlassen.
Veröffentlichung	Der Rechtsakt (der Schutzgebietsausweisung) mit Gesetzeskraft wurde der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.
Inkrafttreten	Der Rechtsakt (der Schutzgebietsausweisung) mit Gesetzeskraft wurde wirksam.
Änderung	Der Rechtsakt (der Schutzgebietsausweisung) mit Gesetzeskraft wurde geändert.

<b>Attribut:</b> DATE_3	
Typ: D                      Länge: 10	
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
tt.mm.jjjj	Datum

<b>Attribut:</b> DATE_3_TYP	
Typ: C                      Länge: 32	
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
Erlass	Der Rechtsakt (der Schutzgebietsausweisung) mit Gesetzeskraft wurde erlassen.
Veröffentlichung	Der Rechtsakt (der Schutzgebietsausweisung) mit Gesetzeskraft wurde der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.
Inkrafttreten	Der Rechtsakt (der Schutzgebietsausweisung) mit Gesetzeskraft wurde wirksam.
Änderung	Der Rechtsakt (der Schutzgebietsausweisung) mit Gesetzeskraft wurde geändert.

<b>Attribut:</b> SCHEME_1	
Typ: C                      Länge: 32	
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
BfN	Schutzgebietstypen Deutschland (nationale Liste des Bundesamts für Naturschutz – <b>BfN</b> )

<b>Attribut:</b> KAT_1	
Typ: C	Länge: 4
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
BR	Biosphärenreservat (Gebiet nach §25 BNatSchG)
FFH	FFH-Gebiet (Gebiet nach Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie – 92/43/EWG)
HELCOM	HELCOM-Gebiet (Gebiet nach dem Übereinkommen zum Schutz der Meeresumwelt des Ostseegebietes – Neue Helsinki-Konvention)
LSG	Landschaftsschutzgebiet (Gebiet nach §26 BNatSchG)
MAB	MAB (Gebiet nach dem UNESCO-Programm Der Mensch und die Biosphäre)
ND	Naturdenkmal (Gebiet nach §28 BNatSchG)
NLP	Nationalpark (Gebiet nach §24 BNatSchG)
NNM	Nationales Naturmonument (Gebiet nach §24 BNatSchG)
NRP	Naturpark (Gebiet nach §27 BNatSchG)
NSG	Naturschutzgebiet (Gebiet nach §23 BNatSchG)
OSPAR	OSPAR-Gebiet (Gebiet nach dem Abkommen zum Schutz der Meeresumwelt des Nordostatlantiks – Oslo-Paris-Übereinkunft)
RAM	Ramsar-Gebiet (Gebiet nach dem Übereinkommen über Feuchtgebiete von internationaler Bedeutung – Ramsar-Konvention)
VSG	Europäisches Vogelschutzgebiet (Gebiet nach Vogelschutzrichtlinie – 2009/147/EG)

<b>Attribut:</b> KAT_1_PROZ		
Typ: N	Länge: 4	Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
(nn)n	Prozentanteil an der Gesamtfläche des Schutzgebiets	

<b>Attribut:</b> SCHEME_2	
Typ: C	Länge: 32
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
IUCN	Kategorisierung der International Union for Conservation of Nature

<b>Attribut:</b> KAT_2	
Typ: C	Länge: 4
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
Ia	strictNatureReserve (Strenges Naturreservat)
Ib	wildernessArea (Wildnisgebiet)
II	nationalPark (Nationalpark)
III	naturalMonument (Naturdenkmal)
IV	habitatSpeciesManagementArea (Biotop-/Artenschutzgebiet)
V	ProtectedLandscapeOrSeascape (Geschützte Landschaft/Geschütztes marines Gebiet)
VI	managedResourceProtectedArea (Ressourcenschutzgebiet mit Management)

<b>Attribut:</b> KAT_2_PROZ		
Typ:	N	Dezimalstellen: 0
Länge:	4	
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
(nn)n	Prozentanteil an der Gesamtfläche des Schutzgebiets	

<b>Attribut:</b> PROT_CLASS		
Typ:	C	Dezimalstellen: 0
Länge:	32	
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
natureConservation	Das Schutzgebiet wird zur Erhaltung der biologischen Vielfalt geschützt.	
archaeological	Das Schutzgebiet wird zur Erhaltung des archäologischen Erbes geschützt.	
cultural	Das Schutzgebiet wird zur Erhaltung des kulturellen Erbes geschützt.	
ecological	Das Schutzgebiet wird zur Erhaltung des ökologischen Gleichgewichts geschützt.	
landscape	Das Schutzgebiet wird zur Erhaltung der Eigenarten der Landschaft geschützt.	
environment	Das Schutzgebiet wird zur Erhaltung der Umweltstabilität geschützt.	
geological	Das Schutzgebiet wird zur Erhaltung geologischer Besonderheiten geschützt.	

<b>Attribut:</b> ORGAN_1		
Typ:	C	Dezimalstellen: 0
Länge:	250	
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
xxxxx...	Organisation mit Bezug zur Schutzgebietsausweisung	

<b>Attribut:</b> ROLLE_1		
Typ:	C	Dezimalstellen: 0
Länge:	16	
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>	
Anbieter	Anbieter der Ressource	
Verwalter	Person oder Stelle, welche die Zuständigkeit und Verantwortlichkeit für einen Datensatz übernommen hat und seine sachgerechte Pflege und Wartung sichert	
Eigentümer	Eigentümer der Ressource	
Nutzer	Nutzer der Ressource	
Vertrieb	Person oder Stelle für den Vertrieb	
Urheber	Erzeuger der Ressource (für die Ausweisung des Schutzgebiets verantwortliche Stelle)	
Ansprechpartner	Kontakt für Informationen zur Ressource oder deren Bezugsmöglichkeiten	
Projektleitung	Person oder Stelle, die verantwortlich für die Erhebung der Daten, Untersuchung ist	
Bearbeiter	Person oder Stelle, die die Ressource in einem Arbeitsschritt verändert hat	
Herausgeber	Person oder Stelle, welche die Ressource veröffentlicht	
Autor	Verfasser der Ressource	

<b>Attribut:</b> FORM_1	
Typ: C	Länge: 32
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
digitales Dokument	digitales Dokument, vorwiegend als Text (evtl. mit Abbildungen)
analoges Dokument	analoges Dokument, primär Textdokumente (evtl. mit Bildern) auf Papier, Fotofilm oder anderen Medien

<b>Attribut:</b> ZEITSTEMP	
Typ: D	Länge: 10
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
tt.mm.jjjj	Redaktionsschluss bzw. letzte Änderung am Datensatz (Geometrie oder/und Attribut(e))

<b>Attribut:</b> ERFASS	
Typ: C	Länge: 254
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx...	Geobasisdatenbezug/Erfassungsgrundlage (Angabe zu Maßstab, Genauigkeit und Bezugssystem)

<b>Attribut:</b> WRRL_RELEV	
Typ: C	Länge: 4
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
ja	Gebiet ist aufgrund der identifizierten Schutzgüter wasserrahmenrichtlinienrelevant
nein	Gebiet ist aufgrund der identifizierten Schutzgüter nicht wasserrahmenrichtlinienrelevant

<b>Attribut:</b> LON_DD	
Typ: N	Länge: 8                      Dezimalstellen: 4
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nn,nnnn	Längengrad des Gebietsschwerpunkts in Dezimalgrad (Longitude_DezimalDegree); GIS-Ermittlung Kartenbezugssystem ETRS89 (GRS80)

<b>Attribut:</b> LAT_DD	
Typ: N	Länge: 8                      Dezimalstellen: 4
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nn,nnnn	Längengrad des Gebietsschwerpunkts in Dezimalgrad (Latitude_DezimalDegree); GIS-Ermittlung Kartenbezugssystem ETRS89 (GRS80)

<b>Attribut:</b> HA_ETRS	
Typ: N	Länge: 16                      Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nnnnn...	Fläche in Hektar (ohne Nachkommastellen; GIS-Ermittlung im Bezugssystem „ETRS89 (Ellipsoid: GRS80) mit UTM-Abbildung (6-Grad-Zonensystem, Zone 33)“ <b>Diese Angabe entspricht der Angabe im Standarddatenbogen.</b>

<b>Attribut:</b> HA_LVO	
Typ: N	Länge: 16                      Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nntnn...	gerundete Fläche in Hektar, basierend auf dem Attribut [HA_ETRS] unter Anwendung folgender Rundungsregeln: Gebietsfläche <= 100 ha: mathematische Auf-/Abrundung auf 1 ha; Gebietsfläche > 100 ha und <= 10.000 ha: mathematische Auf-/Abrundung auf 10 ha; Gebietsfläche > 10.000 ha: mathematische Auf-/Abrundung auf 100 ha. <b>Diese Angabe entspricht der Angabe in der Landesverordnung (LVO).</b>

<b>Attribut:</b> HA_TER	
Typ: N	Länge: 10
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nntnn...	Angabe der binnenländischen Gebietsfläche (= Landfläche und Binnengewässerfläche) in Hektar ohne Nachkommastellen; Ermittlung durch Subtraktion der marinen Gebietsfläche HA_MAR von der Gesamtgebietsfläche HA_ETRS)

<b>Attribut:</b> HA_MAR	
Typ: N	Länge: 10                      Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nntnn...	Angabe der marinen Gebietsfläche in Hektar ohne Nachkommastellen; GIS-Ermittlung im Bezugssystem „ETRS89 (Ellipsoid: GRS80) mit UTM-Abbildung (6-Grad-Zonensystem, Zone 33)“ durch Verschneidung mit den Küstengewässerflächen, die auf der Basis des DLM des ATKIS, 1. Realisierungsstufe, erstellt wurden; Shapefile: „\mass_gr\mwv_01_f“) DLM = Digitales Landschaftsmodell ATKIS = Amtliches Topografisch-Kartografisches Informationssystem des Landesvermessungsamtes M-V

<b>Attribut:</b> MAR_ANT	
Typ: N	Länge: 5
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nntnn...	Anteil Meeresfläche in Prozent; ermittelt aus den Attributen HA_ETRS und HA_MAR * Diese Angabe entspricht der Angabe im Standarddatenbogen (SDB) unter „2.3. Anteil Meeresfläche (%)“.

<b>Attribut:</b> META	
Typ: C	Länge: 80
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx...	URL der relevanten Metadaten

**spamv\_f\_ba.dbf**

(Zusatztabelle: Arten nach Anhang I der VS-RL sowie sonstige Zugvogelarten und ihre Bewertung)

Hinweise:

- Die Zusatztabelle enthält die jeweils in den VSG vorkommenden Vogelarten und ihre Bewertung laut Standarddatenbogen (SDB) sowie weitere Angaben aus der Datenbank „NaturaD“.
- Verknüpfbar mit der Attributtabelle über das Feld „EU\_NR“:  
ArcView3: Sinnvoll ist es, eine „doppelte“ Verknüpfung (nicht Verbindung!) von der Attribut- zur Zusatztabelle und von der Zusatz- zur Attributtabelle herzustellen. Man kann dann beispielsweise in der Attributtabelle ein Gebiet markieren und in der Zusatztabelle werden dann automatisch alle Datensätze mit Arten zu diesem Gebiet markiert.  
ArcGIS 9/10: Sinnvoll ist es einen Beziehung (nicht Verbindung!) zu erstellen. Über die Schaltfläche „zugehörige Tabellen“ in der Attributtabelle des Shapefiles kann man sich die passenden Datensätze in der Zusatztabelle anzeigen lassen (analog geht es auch umgekehrt).

Feldname	Feldbedeutung	Verknüpfung	Quelle	Aktualität
EU_NR	EU-Nummer des VSG	spamv_f.dbf	SDB	05/2015
SPA_NAME	Name des VSG		SDB	
ART_KURZ	Kürzel für wiss. Artnamen		NaturaD	
ART_WISS	wissenschaftlicher Artname		SDB	
ART_DT	deutscher Artname		NaturaD	
ANH_1	Anhang I der VS-RL		LUNG	
GRUND	Grund für die Nennung		NaturaD	
STAT	Status der Art			
REL_G_D	relative Größe der Population bezogen auf Deutschland (Kategorien NaturaD)			
BIOGEO	biogeografische Bedeutung (Kategorien NaturaD)			
STATUS	zusammengefasster Klartext zum Status (für KPU)		LUNG	
POPULATION	zusammengefasste Klartext zur Populationsangabe (für KPU)			
GIS_CODE	GIS-Code des FFH-Gebiets			
ART_CODE	EU-Code für Vogelart		SDB	
ID	eindeutiger Identifikationscode		LUNG	
POP_TYP	Population im Gebiet: Typ		SDB	
POP_MIN	Population im Gebiet: Größe min.			
POP_MAX	Population im Gebiet: Größe max			
POP_EINH	Population im Gebiet: Einheit			
POP_KAT	Population im Gebiet: Abundanzkategorie			
POP_QUAL	Population im Gebiet: Datenqualität			
GRUPPE	Artengruppe			
BEW_POP	Gebietsbeurteilung Teilkriterium „Population“ (relative Größe der Population bezogen auf Deutschland)			
BEW_ERH	Gebietsbeurteilung Teilkriterium „Erhaltung“ (Erhaltungszustand und Wiederherstellungsmöglichkeiten der für die Art wichtigen Habitalelemente)			
BEW_ISOL	Gebietsbeurteilung Teilkriterium „Isolierung“ (Isolierungsgrad der im Gebiet vorkommenden Populationen im Vergleich zum natürlichen Verbreitungsgebiet der Art)			
BEW_GES	zusammenfassende Gebietsbeurteilung (Gesamtbeurteilung des Wertes des Gebietes für die Erhaltung der betreffenden Art im Bezugsgebiet Deutschland)			
POPULAT	zusammengefasste Angabe zur Population im Gebiet		LUNG	

<b>Feld:</b> EU_NR	
Typ: C	Länge: 14
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
DE nnnn-4nn	EU-Nummer (Aufbau nach EU-Vorgabe: „DE“ für Deutschland; vier Stellen für die Nummer des TK 25-Kartenblatts; „4“ für VSG; zwei Stellen für fortlaufende Nummer; die „fortlaufende Nummer“ kann aufgrund des Aufstellungsverfahrens mit zahlreichen Gebietszusammenlegungen sowie des Abstimmungsverfahrens bei bundeslandübergreifenden TK 25-Kartenblättern „Lücken“ aufweisen)

<b>Feld:</b> SPA_NAME	
Typ: C	Länge: 69
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx...	Gebietsname (lt. Standarddatenbogen)

<b>Feld:</b> ART_KURZ	
Typ: C	Länge: 15
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx...	Kürzel für wissenschaftlichen Artnamen (lt. Standarddatenbogen)

<b>Feld:</b> ART_WISS	
Typ: C	Länge: 32
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx...	wissenschaftlicher Artname (lt. Standarddatenbogen)

<b>Feld:</b> ART_DT	
Typ: C	Länge: 32
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx...	deutscher Artname

<b>Feld:</b> ANH_1	
Typ: C	Länge: 9
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
Anhang I	Art steht im Anhang I der Vogelschutzrichtlinie

<b>Feld:</b> GRUND	
Typ: C	Länge: 3
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
x	<b>Grund für die Meldung (Kategorien aus NaturaD):</b>
z	Zielart für das Management und die Unterschutzstellung
g	gefährdet (nach Nationalen Roten Listen)
k	internationale Konventionen etc.
l	?
o	?
s	selten (ohne Gefährdung)
t	gebiets- oder naturraumtypische Arten von besonderer Bedeutung

<b>Feld:</b> STAT	
Typ: C	Länge: 3
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
x	<b>Status der Art (Kategorien aus NaturaD):</b>
g	Nahrungsgast (Anzahl der Individuen)
m	Zahl der wandernden/rastenden Tiere (Zugvögel...)
n	Brutnachweis (Zahl der Brutpaare)
w	Überwinterungsgast (Anzahl der Individuen)
u	unbekannt

<b>Feld:</b> REL_G_D	
Typ: C	Länge: 3
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
x	<b>relative Größe der Population (Kategorien aus NaturaD; hieraus wird Feld [bew_pop] abgeleitet):</b>
5	> 50 % der Population in Deutschland (= A)
4	16-50 % der Population in Deutschland (= A)
3	6-15 % der Population in Deutschland (= B)
2	2-5 % der Population in Deutschland (= B)
1	< 2 % der Population i in Deutschland (= C)

<b>Feld:</b> BIOGEO	
Typ: C	Länge: 3
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
x	Isolationsgrad der Population (Kategorien aus NaturaD; hieraus wird Feld [bew_isol] abgeleitet):
d	disjunkte Teilareale (= A)
n	nördliche Arealgrenze (= B)
s	südliche Arealgrenze (= B)
w	westliche Arealgrenze (= B)
o	östliche Arealgrenze (= B)
h	im Hauptverbreitungsgebiet der Art (= C)
m	Wanderstrecken (= C)

<b>Feld:</b> STATUS	
Typ: C	Länge: 20
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
zusammenfassendes Klartextfeld für das Kartenportal Umwelt, abgeleitet aus Feld „stat“	
bruetend	abgeleitet aus Feld „stat“ = „n“
durchziehend	abgeleitet aus Feld „stat“ = „g“ oder „m“
ueberwinternd	abgeleitet aus Feld „stat“ = „w“
unbekannt	abgeleitet aus Feld „stat“ = „u“

<b>Feld:</b> POPULATION	
Typ: C	Länge: 30
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
xxxxx...	zusammenfassendes Klartextfeld für das Kartenportal Umwelt, abgeleitet aus den Feldern [pop_typ], [pop_min], [pop_max] und [pop_einh]

<b>Attribut:</b> GIS_CODE	
Typ: C	Länge: 16
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
SPA_nnnn- <i>nnn</i>	GIS-Codierung (SPA_ für Europäisches Vogelschutzgebiet)

<b>Feld:</b> ART_CODE	
Typ: C	Länge: 5
<b>Inhalt</b>	<b>Bedeutung</b>
A001	Gavia stellata
A027	Egretta alba
A030	Ciconia nigra
A036	Cygnus olor
A037	Cygnus columbianus
A038	Cygnus cygnus
A042	Anser erythropus
A043	Anser anser
A045	Branta leucopsis
A048	Tadorna tadorna
A050	Anas penelope
A054	Anas acuta
A055	Anas querquedula
A056	Anas clypeata
A058	Netta rufina
A059	Aythya ferina
A061	Aythya fuligula
A062	Aythya marila
A063	Somateria mollissima
A064	Clangula hyemalis
A067	Bucephala clangula
A068	Mergus albellus
A069	Mergus serrator

<b>Inhalt</b>	<b>Bedeutung</b>
A072	Pernis apivorus
A073	Milvus migrans
A074	Milvus milvus
A075	Haliaeetus albicilla
A081	Circus aeruginosus
A082	Circus cyaneus
A084	Circus pygargus
A089	Aquila pomarina
A094	Pandion haliaetus
A096	Falco tinnunculus
A098	Falco columbarius
A099	Falco subbuteo
A113	Coturnix coturnix
A119	Porzana porzana
A122	Crex crex
A130	Haematopus ostralegus
A132	Recurvirostra avosetta
A137	Charadrius hiaticula
A140	Pluvialis apricaria
A142	Vanellus vanellus
A149	Calidris alpina
A151	Philomachus pugnax
A153	Gallinago gallinago
A155	Scolopax rusticola
A157	Limosa lapponica
A162	Tringa totanus
A166	Tringa glareola
A168	Actitis hypoleucos
A170	Phalaropus lobatus
A176	Larus melanocephalus
A177	Larus minutus
A179	Larus ridibundus
A182	Larus canus
A187	Larus marinus
A190	Sterna caspia
A191	Sterna sandvicensis
A193	Sterna hirundo
A194	Sterna paradisaea
A195	Sterna albifrons
A197	Chlidonias niger
A200	Alca torda
A210	Streptopelia turtur
A215	Bubo bubo
A219	Strix aluco
A222	Asio flammeus
A223	Aegolius funereus
A224	Caprimulgus europaeus
A229	Alcedo atthis
A232	Upupa epops
A233	Jynx torquilla
A236	Dryocopus martius
A238	Dendrocopos medius
A240	Dendrocopos minor
A246	Lullula arborea
A249	Riparia riparia
A255	Anthus campestris
A274	Phoenicurus phoenicurus
A277	Oenanthe oenanthe
A294	Acrocephalus paludicola
A307	Sylvia nisoria
A319	Muscicapa striata

Inhalt	Bedeutung
A320	Ficedula parva
A325	Parus palustris
A326	Parus montanus
A327	Parus cristatus
A332	Sitta europaea
A334	Certhia familiaris
A338	Lanius collurio
A343	Pica pica
A347	Corvus monedula
A356	Passer montanus
A379	Emberiza hortulana
A383	Miliaria calandra
A391	Phalacrocorax carbo sinensis
A394	Anser albifrons
A466	Calidris alpina schinzii
A612	Luscinia svecica
A614	Limosa limosa
A617	Ixobrychus minutus
A637	Certhia brachydactyla
A639	Grus grus
A642	Podiceps auritus
A653	Lanius excubitor
A654	Mergus merganser
A658	Dendrocopos major
A667	Ciconia ciconia
A678	Uria aalge
A683	Phalacrocorax carbo
A685	Melanitta fusca
A688	Botaurus stellaris
A689	Gavia arctica
A691	Podiceps cristatus
A701	Anser fabalis
A703	Anas strepera
A704	Anas crecca
A705	Anas platyrhynchos
A706	Melanitta nigra
A708	Falco peregrinus
A719	Porzana parva
A720	Porzana pusilla
A723	Fulica atra
A732	Hydroprogne caspia
A734	Chlidonias hybrida
A746	Emberiza calandra
A768	Numenius arquata

Hinweis: Dies sind die Codes, die im Punkt 3.2 des SDB verwendet werden. Für das Weißsternige Blaukehlchen (Luscinia svecica cyanecula) ist derzeit kein Code vergeben.

<b>Feld:</b> ID	
<b>Typ:</b> C	<b>Länge:</b> 20
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
DE_nnnn- <u>nnn</u> _xnnn_x	eindeutige Identifikationscode: zusammengesetzt aus dem Inhalt des Feldes [eu_nr] (mit zusätzlichem Unterstrich zwischen „DE“ und der Nummer), einem Unterstrich, dem Inhalt des Feldes [art_code], einem Unterstrich, dem Inhalt des Feldes [stat] (eigene Berechnung)

<b>Feld:</b> POP_TYP	
Typ: C	Länge: 1
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
p	sesshaft (permanent) – bei Pflanzen und nicht ziehenden Tieren anzugeben
r	Fortpflanzung (reproducing) – bei ziehenden Tierarten
c	Sammlung (concentration) – bei ziehenden Tierarten
w	Überwinterung (wintering) – bei ziehenden Tierarten

<b>Feld:</b> POP_MIN	
Typ: N	Länge: 12      Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nnnnn...	Zahlenangabe für minimale Populationsgröße
0	keine Zahlenangabe (genau oder Schätzung) möglich, dann muss das Feld [POP_KAT] ausgefüllt sein

<b>Feld:</b> POP_MAX	
Typ: N	Länge: 12      Dezimalstellen: 0
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
nnnnn...	Zahlenangabe für maximale Populationsgröße
0	keine Zahlenangabe (genau oder Schätzung) möglich, dann muss das Feld [POP_KAT] ausgefüllt sein

<b>Feld:</b> POP_EINH	
Typ: C	Länge: 10
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
i	Einzeltiere (individuals)
p	Paare (pairs)
...	andere Einheiten nach der Standardliste von Populationseinheiten und Codes gemäß den Artikel 12 und 17 (Berichterstattung) möglich

<b>Feld:</b> POP_KAT	
Typ: C	Länge: 1
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
C	verbreitete (common)
R	selten (rare)
V	sehr selten (very rare)
P	vorhanden (present)
(leer)	die Einschätzung in Häufigkeitskategorien wird in der Regel nur vorgenommen, wenn die Felder [POP_MIN] und [POP_MAX] den Wert „0“ aufweisen

<b>Feld:</b> POP_QUAL	
Typ: C	Länge: 2
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
G	„gut“ (z.B. auf der Grundl. von Erheb.) („good“)
M	„mäßig“ (z.B. auf der Grundl. partieller Daten) („moderate“)
P	„schlecht“ (z.B. grobe Schätzung) („poor“)
DD	keine Daten („deficient“)
(leer)	bislang keine Einschätzung der Datenqualität

Hinweis: das Feld „Datenqualität“ wurde mit dem veränderten Formular für den Standarddatenbogen im Jahr 2011 eingeführt. Für alle Arten, für die keine zahlenmäßige Einschätzung der Populationsgröße vorliegt, also nur eine Kategorie (C, R, V, P), wurde automatisch die Datenqualität „P“ angegeben. Für die übrigen Daten blieb das Feld leer. Wurden genauere Daten bei den Aktualisierungsmeldungen nachgetragen, erfolgte eine aktive Einschätzung der Datenqualität (in der Regel dann als „G“ oder „M“).

<b>Feld:</b> GRUPPE	
Typ: C	Länge: 2
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
B	Vögel (Birds)

Hinweis: Dies sind die Artengruppen, die im Punkt 3.2. des SDB unterschieden werden.

<b>Feld:</b> BEW_POP	
<b>Typ:</b> C	<b>Länge:</b> 1
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
A	Anteil der Population im Gebiet an der Population in nationalen Hoheitsgebiet (Deutschland): > 15 bis 100 %
B	Anteil der Population im Gebiet an der Population in nationalen Hoheitsgebiet (Deutschland): > 2 und < 15 %
C	Anteil der Population im Gebiet an der Population in nationalen Hoheitsgebiet (Deutschland): ≤ 2 %
D	nichtsignifikante Population

<b>Feld:</b> BEW_ERH	
<b>Typ:</b> C	<b>Länge:</b> 1
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
A	hervorragende Erhaltung (Elemente in hervorragendem Zustand, unabhängig von der Einstufung der Wiederherstellungsmöglichkeit)
B	gute Erhaltung (Elemente in gutem Zustand, unabhängig von der Einstufung der Wiederherstellungsmöglichkeit oder Elemente in durchschnittlichem oder teilweise beeinträchtigten Zustand und einfache Wiederherstellung)
C	durchschnittlicher oder beschränkter Erhaltungszustand (Elemente in durchschnittlichem oder teilweise beeinträchtigten Zustand und Wiederherstellung mit durchschnittlichem Aufwand möglich oder Wiederherstellung schwierig bis unmöglich)
(leer)	keine Angabe, wenn [bew_pop] = D (nicht signifikante Population)

<b>Feld:</b> BEW_ISOL	
<b>Typ:</b> C	<b>Länge:</b> 1
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
A	Population (beinahe) isoliert
B	Population nicht isoliert, aber am Rande des Verbreitungsgebiets
C	Population nicht isoliert, Population innerhalb des erweiterten Verbreitungsgebiets
(leer)	keine Angabe, wenn [bew_pop] = D (nicht signifikante Population)

<b>Feld:</b> BEW_GES	
<b>Typ:</b> C	<b>Länge:</b> 1
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
A	sehr hoch (bezogen auf Deutschland)
B	hoch (bezogen auf Deutschland)
C	mittel bis gering (bezogen auf Deutschland)
(leer)	keine Angabe, wenn [bew_pop] = D (nicht signifikante Population)

<b>Feld:</b> POPULAT	
<b>Typ:</b> C	<b>Länge:</b> 25
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
x_n...-n...x_x	zusammengefasste Angabe zur Population im Gebiet; berechnet aus folgenden Feldern [POP_TYP]_[POP_MIN]_[POP_MAX]_[POP_EINH]_[POP_KAT], z.B. r_0-0p_P bedeutet: sich fortpflanzende Art = Brutvogel, keine Zahlenangaben für Brutpaare, Schätzkategorie „vorhanden“ c_251-500i_ bedeutet: sich sammelnde Art = Durchzügler, zwischen 251 und 500 Individuen w_200-200i_ bedeutet: überwinternde Art, 200 Individuen (Abkürzungen bei den o.g. Einzelfeldern nachsehen)

**spamv\_f\_art.xlsx**

(Zusatztable: Arten nach Anhang I der VS-RL sowie sonstige Zugvogelarten)

Hinweise:

- Die Zusatztable enthält die jeweils in den VSG vorkommenden Vogelarten laut Standarddatenbogen (SDB) ; Quelle: „NaturaD“.
- **Verknüpfbar mit der Attributtable über das Feld „EU\_NR“:**  
**Die Table kann 1:1 mit dem Shapefile verbunden werden**

Feldname	Feldbedeutung	Verknüpfung	Quelle	Aktualität
EU_NR	EU-Nummer des VSG	spamv_f.dbf	SDB	05/2015
[Arname]	Status der Art im Gebiet		LUNG	

<b>Feld:</b> EU_NR	
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
DE nnnn-4nn	EU-Nummer (Aufbau nach EU-Vorgabe: „DE“ für Deutschland; vier Stellen für die Nummer des TK 25-Kartenblatts; „4“ für VSG; zwei Stellen für fortlaufende Nummer; die „fortlaufende Nummer“ kann aufgrund des Aufstellungsverfahrens mit zahlreichen Gebietszusammenlegungen sowie des Abstimmungsverfahrens bei bundeslandübergreifenden TK 25-Kartenblättern „Lücken“ aufweisen)

<b>Feld:</b> [ARTNAME]	
<b>Inhalt:</b>	<b>Bedeutung:</b>
bruetend	Vorkommen der Art im Gebiet; Status = brütend
durchziehend	Vorkommen der Art im Gebiet; Status = durchziehend
ueberwinternd	Vorkommen der Art im Gebiet; Status = überwinternd
unbekannt	Vorkommen der Art im Gebiet; Status = unbekannt
[leer]	kein Vorkommen der Art im Gebiet